

Online-Seminar: Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen - Handlungshilfen für Unternehmen

Seit 2013 ist jeder Betrieb gemäß §§ 5 und 6 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) verpflichtet, die Arbeitsbedingungen strukturiert zu untersuchen und die daraus möglicherweise resultierenden Belastungen und Gesundheitsgefährdungen zu erfassen, Handlungsmaßnahmen zu entwickeln und das Ganze zu dokumentieren. Je nach Branche, Betrieb, Arbeitsplatz und Art der Tätigkeit kann eine Vorgehensweise aber sehr unterschiedlich sein, so dass hier der Gesetzgeber Spielräume gelassen hat.

Dieses Kurz-Seminar vermittelt Ihnen neben dem Überblick über die rechtlichen Grundlagen wichtige Anforderungen der Aufsichtsbehörden. Darüber hinaus erhalten Sie einen Überblick über Ihre Möglichkeiten und die einzelnen Handlungsschritte und Analysetools, so dass Sie die Voraussetzungen zur Erfüllung der gesetzlichen Ansprüche kennen und die "Gefährdungsbeurteilung psychische Belastungen" auch bei Ihnen schnell, effektiv, kostengünstig und rechtssicher durchgeführt werden kann.

Inhalte:

- Aktuelle Zahlen, Daten und Fakten zu psychischen Belastungen
- Überblick über die Inhalte des Arbeitsschutzgesetzes
- Grundlagen, Vorschriften zur Durchführung und Dokumentation einer Gefährdungsbeurteilung für psychische Belastungen
- Verschiedene Analysemöglichkeiten
- Rechtssichere Vorgehensweise und mögliche Akteure im Rahmen der Durchführung

Referentin:

Marion Genth, Unternehmensberaterin für Personal- und Organisationsentwicklung, Fachberaterin und Ausbilderin für Personalmanagement und BGM, systemischer Coach, Kommunikations-Master

Zielgruppe:

Inhaber, Geschäftsleitung, Mitarbeiter des Personalbereiches, Zuständige für Betriebliche Gesundheitsförderung, Mitarbeitervertreter, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte.

Struktur / Ablauf:

Durchführung im Online-Format.

Die Inhalte werden präsentiert und durch Erfahrungsaustausch und Diskussionen ergänzt.

Preis:

190,00 € (ggf. Preiserhöhung in 2023). Der Preis gilt pro Veranstaltungsteilnehmer.

Eine Förderung über Bildungsscheck/-prämie ist möglich. Detaillierte Informationen zu den Förderprogrammen sind auf unserer Homepage unter „Förderung“ abrufbar.

Termin:

05.09.2023 von 14:00-17:30 Uhr

Ort:

Online

Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg)

Kontakt:

Giersemehl Sabrina

Tel.: 0203 2821 382

Mail: giersemehl@niederrhein.ihk.de